

Presseinformation

20. April 2006

Kulturprogramm 2006 auf Schloss Grafenegg

NÖ Tonkünstler eröffnen mit „Beethovens Erben“ am 22. April

Bevor Schloss Grafenegg ab 2007 mit einem neuen Konzertsaal und der Open Air-Bühne „Wolkenturm“ zur Heimat eines hochkarätig besetzten internationalen Sommerfestivals für klassische Musik und zur ständigen Sommerresidenz der NÖ Tonkünstler wird, bestreitet das Orchester auf Grafenegg bereits heuer den Konzertzyklus „Schlossklänge 2006“.

Eröffnet wird diese Konzertreihe am Samstag, 22. April, um 18.30 Uhr mit dem Programm „Beethovens Erben“, das neben der ersten Symphonie von Johannes Brahms und Beethovens Ouvertüre zum Ballett „Die Geschöpfe des Prometheus“ auch John Adams' Konzert für Violine und Orchester umfasst. Nach dem Eröffnungskonzert folgen bis Dezember weitere fünf „Schlossklänge“-Termine: „Musik in Bewegung“ am 11. Juni, das Sommer-Open Air am 26. August, „Mahlers Beethoven“ am 30. September, „Triumph der Melodie“ am 21. Oktober und „Der Messias“ am 9. Dezember.

Das erste Konzert der NÖ Tonkünstler am 22. April markiert zugleich auch den Auftakt zum Kulturprogramm 2006, das trotz der umfangreichen Neu- und Umbauten auch heuer eine große Vielfalt an Konzerten, Lesungen, Ausstellungen etc. bietet: So bestreiten Elisabeth Leonskaja am 6. Mai einen Klavierabend, Robert Holl am 10. September eine Lieder-Matinee und Robert Meyer am 8. Oktober eine Lesung. Ulrike Beimpold kommt am 14. Mai mit den Philharmonia Schrammeln, das Trio Triology spielt am 3. Juni „Around the World in 72 Minuten“. Dazu kommen die Ausstellung „KurzWeil“ ab 5. Mai, die bereits traditionelle Kriminacht am 4. Juni, ein Kindererlebniswochenende ab 24. Juni, ein Malkurs ab 24. Juli u. a.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Schloss Grafenegg unter 02735/2205-22, e-mail kultur@grafenegg.at und www.grafenegg.at bzw. für die „Schlossklänge“ bei den NÖ Tonkünstlern unter 01/586 83 83, e-mail tickets@tonkuenstler.at und www.tonkuenstler.at.